

Technische Info | Programming Note **Analoge Sollwertvorgabe**Series 6

 $\begin{array}{ll} \text{Dokument} & \text{ti_dr_pn-analoge-sollwertvorgabe-00010_de} \\ \text{Index} & \text{00010} \end{array}$

Index 000 Sprache DE Version 00

Impressum
KEB Automation KG
Südstraße 38, D-32683 Barntrup
Deutschland
Tel: +49 5263 401-0 • Fax: +49 5263 401-116
E-Mail: info@keb.de • URL: https://www.keb-automation.com

ti_dr_pn-analoge-sollwertvorgabe-00010_de Version 00 • Ausgabe 21.07.2025



Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort		
2	Allge	emeines	5
3	Para	meterbeschreibung	6
	3.1	Analoge Sollwertvorgabe	6
	3.2	Sollwert Hysterese	7
	3.3	Funktionsbeispiel	7
	3 4	Drehzahl-Ausblendfenster	8

1 | Vorwort KEB Automation KG

1 Vorwort

Die Programming Notes erweitern oder ergänzen die Beschreibung einzelner Funktionen oder Parameter der Programmierhandbücher. Sie sind nur gültig mit dem jeweiligen Programmierhandbuch. Die beschriebenen Funktionen sind teilweise sehr speziell und ausschließlich für bestimmte Anwendungsfälle bestimmt. Personen, die nicht mit diesen speziellen Funktionen vertraut sind, sollten die beschriebenen Parameter nicht verändern.

Die Verwendung unserer Geräte in den Zielprodukten erfolgt außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegt daher ausschließlich im Verantwortungsbereich des Maschinenherstellers, Systemintegrators oder Kunden.

Dieses Dokument ist rechtlich nicht Bestandteil der zertifizierten Gerätedokumentation. Die in der aktuellen KEB Dokumentation beschriebenen Funktionen müssen immer vorrangig behandelt werden. Die beigefügten Unterlagen entsprechen dem bei Drucklegung gültigen Stand. Druckfehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

2 Allgemeines

Funktion

Die vorliegende Technische Information erweitert die Beschreibung von einzelnen Funktionen in Programmierhandbüchern.

Gültigkeit

Serie COMBIVERT F6 / S6 Hardware Steuerkarte KOMPAKT

Software Version 2.11.2

Die vorliegende Technische Information ist nur gültig in Verbindung mit dem jeweiligen Programmierhandbuch.

Beschreibung

Das vorliegende Dokument unterstützt bei der Umstellung von Applikationen, die mit F5 realisiert wurden auf die Geräteserie 6.

3 Parameterbeschreibung

Die folgenden Kapitel beschreiben die Erweiterungen zur Softwareversion 2.11.

3.1 Analoge Sollwertvorgabe

Die Solldrehzahl kann analog über Einbeziehung der Grenzen vorgegeben werden. Über welchen Eingang und mit welchen Bezugswert wird in Parameter vI15 analogue set speed configuration definiert.

vI15	analogue set speed configuration 0x230F			0x230F	
Bit	Funktion	Wert	Klartext	Bemerkung	
0	activate	0	analogue ref setting off	lm vl Drehzahl kann durch diesen Para- meter von vl20 / vl21 auf analoge Vorgabe	
		1	activate analogue ref setting	umgeleitet werden.	
	calc source	0	Ref	Der Vorzeichen behaftet analog REF display best gen Sollwert.	
		2	Ref 0 limited	Der nach unten auf Null von ru48 analog REF dis den analogen Sollwert.	
		4	absolute value Ref	Der Absolutwert von ru4 play bestimmt den analo	ū
14		10	Aux	Der Vorzeichen behaftet analog AUX display besi gen Sollwert.	
		12	Aux 0 limited	Der nach unten auf Null begrenzte Wert von ru49 analog AUX display bestimmt den analogen Sollwert.	
		14	absolute value Aux	Der Absolutwert von ru4 play bestimmt den analo	
	refe- rence	0	0 to velocity max amount	Der Bezugswert für den ist vI velocity max amour vI07).	
58		32	velocity min to velo- city max amount	Ein Analogwert von Null city min amount (vl04 bz Analogwert entsprechen amount (vl05 vl bzw. vl0	w. vl06), 100% velocity max
		64	0 to max motor speed (0x6080)	Der Bezugswert für den ist 0x6080 max motor sp	
	velocity min / max choice			Bei positiven Analogwer werte vl05 und vl04.	t sind die Bezugs-
911		0	use forward and re verse limits	Bei negativen Analogwe zugswerte vl05 und vl06 wirken nur bei der Einste to velocity max amount. lung 0 to max motor spe Bits keinen Einfluss).	(vl04 bzw. vl06 ellung velocity min Bei der Einstel-
		512	use only forward li- mits	Der Bezugswert für den ist unabhängig vom Vorz logwertes immer vl05 un vl04.	zeichen des Ana-



Eingang der Berechnung kann der Wert von REF oder der AUX sein.

Dieser Wert kann direkt vorzeichenbehaftet genommen werden, als Absolutwert oder auf 0 limitiert.

3.2 Sollwert Hysterese

Normalerweise wird für die Ausblendung von kleinen Offsets und Störungen um den Nullpunkt die "zero point hysteresis" aus den AN Parametern verwendet.

Soll der Drehzahlsollwert mit einer unipolaren Spannung vorgegeben werden, kann man diese dafür nicht verwenden. Wenn z.B. mit einer Spannung von 0...10V die Drehzahl vorgegeben wird, soll die Hysterese um den Drehzahlnullpunkt herum wirken und nicht um den Analogwert gleich Null.

Parameter vl16 analogue set speed hysteresis unterdrückt den Drehzahlbereich um Null.

Index	Id-Text	Name	Funktion
0x2310	vl16		Ist der analoge Sollwert kleiner als der halbe Hysterese Wert wird "analogue tar- get velocity" auf Null gesetzt. Ist die Dreh- zahl Null, bleibt sie auf diesem Wert, bis die Vorgabe den Hysterese Wert über- schreitet.

3.3 Funktionsbeispiel

Die folgende Berechnung ist abhängig von der Referenz (max velocity oder min / max velocity oder max motor speed) und der Drehrichtung.

Beispiel:

AUX wurde so programmiert, dass 0...10V an AN1 Eingang 0...200% AUX bewirken. "calc source" = 10: AUX

"reference" ist 0: 0 to velocity max amount

"velocity min / max choice" ist "use only forward limits". Das heißt für die Berechnung werden nur die Drehzahlgrenzen für Rechtslauf betrachtet.

AN1 = 0V => AUX = 0% => analoge Solldrehzahl = 0 Umdrehungen.

AN1 = 2.5V => AUX = 50% => analoge Solldrehzahl = 0.5 * vl05 vl velocity max amount. AN1 = 7.5V => AUX = 150% => analoge Solldrehzahl = 1.5 * vl05 vl velocity max amount.

Die Drehzahlbegrenzung durch vl04...vl07 bleiben wirksam. Der Drehzahlsollwert kann den Bereich von min velocity bis max velocity nicht verlassen. Das heißt, der Spannungsbereich oberhalb 5V hat keine Auswirkung auf den Drehzahlsollwert.

Die resultierende, noch nicht mit vl04...vl07 begrenzte Analogdrehzahl wird in vl23 analogue target velocity angezeigt.

Index	Id-Text	Name	Funktion
0x2317	vl23		Anzeige der analog vorgegebenen Zieldrehzahl Auflösung: 1/8192 min ⁻¹ = 0,000122 min ⁻¹

Die maximale Motordrehzahl wird bei den pr Parametern angezeigt.

Index	Id-Text	Name	Funktion
0x6080	Profile	•	Zeigt die maximale Motordrehzahl an (Auflösung 1 min ⁻¹).

3.4 Drehzahl-Ausblendfenster

Diese Funktion ist nur im Status "Operation enabled" und im "velocity mode" aktiv. Während "Fault Reaction activ" ist die Funktion nicht wirksam.

Durch die "Blanking Window" können Sollwertbereiche ausgeblendet werden, falls dauerhaften Betrieb im ausgewählten Drehzahlbereich Resonanzen verursachen könnte.

Das heißt, die Ausblendung der "vI velocity Sollwerte" erfolgt am Rampengenerator Eingang. Der Eingangswert wird immer auf die Ober- bzw. Untergrenze eines Fensters eingestellt, abhängig von der Richtung, aus der der Sollwert vor dem Rampengenerator kommt.

Der Wert des Rampengeneratorausgangs hat keinen Einfluss auf die Auswahl der Oberbzw. Untergrenze.

Der Rampengeneratorausgang durchläuft die Ausblendfenster entsprechend der eingestellten Rampe.

Die Fenstergrenzen müssen mit Vorzeichen eingegeben werden.

Bei negativen Werten muss der betragsmäßig größere Wert als untere Grenze eingegeben werden.

Mit vl30 wird das erste Ausblendfenster parametriert, mit vl31 das zweite Fenster.

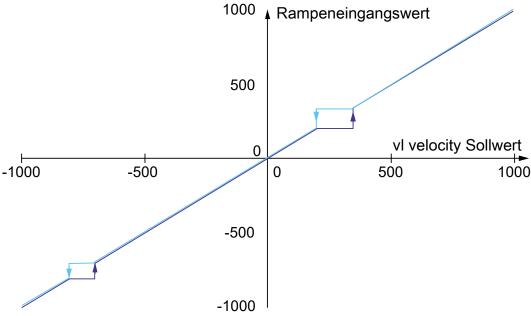


Abb. 1: Ausblendfenster

ACHTUNG! In ru84 und ru05 wird der Sollwert nach dem Durchlauf durch die Ausblendfenster angezeigt.

Bei analoger Vorgabe schwankt der Sollwert immer geringfügig. Damit ist es zufällig, aus welcher Richtung der Sollwert gerade kommt.

Wird das Fenster verschoben oder nachträglich aktiviert, ist es Zufall, welche der beiden Grenzen genommen wird.





Automation mit Drive www.keb-automation.com